

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bd. XVI.

ZÜRICH, den 29. April 1882.

N^o. 17.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlags-handlung Orell Füssli & Co. direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 80 Cts. = 25 Pf. — Haupttitel-seite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer,“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 80 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.



Phosphorbronze
von G. MONTEFIORE LEVI
in Brüssel.

Telephondrähte, Achsenlager, Maschinen-
stücke, Zahnräder, Schieber, Turbinen-
Stufen, Unterlagen etc.
H. Iselin jr. & Passavant in Basel,
(3906) Alleinvertreter.

Schlackenwolle
von KRUPP in Essen.
Schlechtester Wärmeleiter zum Einhüllen
von Dampfkesseln und Leitungen gegen
Wärmeabgabe und Einfrieren, zum Unter-
füllen von Böden und Wänden, namentlich
für Mansarden, Eiskeller, Eiskästen, Kassen-
schränke.
H. Iselin jr. & Passavant in Basel,
(3907) Alleinvertreter.

FREI & SCHMID
ZÜRICH.
Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantirte Ausführung
sämmlicher Arbeiten.
Coutante Conditionen.

(3936)

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions en-
voyés franco sur demande. (c 3896)



Patent- u. Techn. Bureau
von Karl Müller,
diplomirtem Civilingenieur,
Freiburg in Baden. (c 3902)

GANZ & Comp.

**Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft**
in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisen-
bahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-
standtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren
H. Kaegi & Co., Winterthur.



**Zu verkaufen oder zu
verpachten:**

Die Eisengiesserei Rueschlikon bei
Zürich mit vollständigem Betriebs-
inventar. Allfällige Uebernahme
könnte sofort stattfinden. — An-
fragen unter Chiffre G G 4283 be-
förderd die Annoncen-Exped. von
Orell Füssli & Co. in Zürich. (3948)

Nivellir-Instrumente,

sowie alle geodätischen Instru-
mente liefert in solider u. exacter
Ausführung nach eigenen bewähr-
ten Constructionen die mathema-
tisch mechanische Werkstätte von
G. Coradi in Zürich, Schipfe 53.
Reparaturen aller geodätischen In-
strumente werden bereitwilligst über-
nommen und solid und preiswürdig
ausgeführt. (3909)



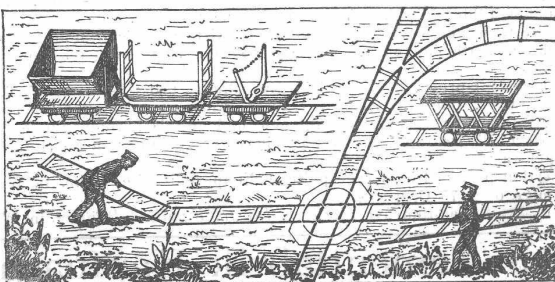
Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert
billigst (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

EHLE & ZSCHOKKE — WILDEGG

Billigste Preise



Schweiz. Fabricat

**Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems.**

(3886)

20 GOLDENE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEIT 50 JAHREN

WELTAUSSTELLUNG VON 1878
GOLDENE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLEGION

TRANSPORTEUR DECAUVILLE
PATENTIRT IN FRANKREICH,
IN DEUTSCHLAND, ETC.

TRANSPORTABLE EISENBAHN
AUGENBLICKLICH CELEST

IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN; VON DER ENGLISCHEN
BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN; IN
TUNKESTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE
IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH

EINSENDUNG
ZUR
PROBE

1420 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN

MAN NÜTZE SICH
VON
NACHAHMUNGEN

MATERIAL FÜR UNTERNEHMER

BETRIEB
IN
WERKSTÄTTEN

BEI DER ERRICHTUNG MAN NÜTZE SICH
VON DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN
FRANCO ZUGESANDT

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen
und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

(3884)

Medaille Breslau 1868. Diplom A, erster Preis für ausgezeichnete Leistung Kassel 1870. Verdienst-Medaille Wien 1873.
Goldene Medaille Offenbach a. M. 1879. Goldene Medaille Arnheim (Holland) 1879.



Goldene Staats-Medaille.

Die Portland-Cement-Fabrik

Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.

Produktionsfähigkeit der Fabrik über 300.000 t pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3942]

Düsseldorf 1880.

INTERNATIONALES BUREAU FÜR
ERFINDUNGS-PATENTE
GENÈVE SCHWEIZ
E. J. MER-SCHNEIDER
Ehem. Schüler des eidg. Polytechnikums.
Abgeordneter des Bundesrathes an den
Pariser Congressen von 1873 & 1880 für
Schutz des geistigen Eigenthums.
Gegründet 1877.

(3806)

Dachpappen, Dachlack und Holzcement billigt bei
W. Schlüsselburg in Stendal, vertreten
durch das Baumaterialien-Agenturgeschäft von **Franz Salzbrenner**
in **Konstanz** (Baden) und **Kreuzlingen** (Schweiz). Preislisten,
Muster und Notizen über Verwendung zu Diensten. (3946)

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co.
woselbst auch Inserate entgegen genommen werden.

Der practische

Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.

Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von

W. H. Uhland.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.
Preis pro Quartal 8 M.Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen in Halle a/S.,
Frankfurt a/M., Breslau, Stuttgart, Mailand, Paris (electr. Ausstllg.) etc.

INHALT von Nr. 7: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Wasser-
zubringer von S. Schmidt in Absam. — Ueber Formmaschinen von W.
Geyer. (Mit Zeichnungen.) — Maschine zum Putzen und Schleifen von
Holz. — Die erste internat. Electricitätsausstellung in Paris 1881. Von
J. B. (Mit Zeichnungen.) (Forts.) — Von der Gewerbe- und Industrie-
Ausstellung zu Halle a. S. 1881. (M. Holzschn.) (Forts.): Holzbearbeitungs-
maschinen der Sächsischen Stickmaschinenfabrik in Kappel-Chemnitz.
Holzcementdach, Asphalt-Fussboden und neues Verfahren zur Trocken-
legung von durch Druckwasser benachteiligten Räumen von C. F. Weber
in Leipzig. — Württembergische Landes-Gewerbe-Ausstellung in Stutt-
gart 1881. (Mit Holzschnitten.) (Fortsetzung.): Transportable Bohrmaschine
mit biegsamer Transmissionswelle und patentirte Laubsägemaschinen von
J. Geiger in Stuttgart. — Einiges über Canalbauten in Elsass-Lothringen
von Dr. C. Bender. — Centrifugalpumpen-Regulatoren. Von H. Lang. (Mit
Zeichnungen.) (Nachtrag.) — Reinigung der Schornsteine von Russ durch
Gebläseluft nach Syllwasch's patentirtem System. (Mit Holzschnitt.) —
Schrotwalzenstuhl von Aug. H. Martin in Neustadt a. Haardt. Mitgetheilt
von Theodor Voegtl, Maschinentechniker in Neustadt a. Haardt. (Mit
Zeichnungen.) — Fortschritte der Industrie und Technik: Neuerungen
an Abklopapparaten für die Aspirationsvorrichtungen von Mahlgängen.
(Mit Zeichnungen.) (Fortsetzung.) — Werkstätten-Buchführung einer mit
Eisen- und Metallgießerei verbundenen Maschinenfabrik. (Fortsetzung.)
— Technische Briefe. — Recepte und Notizen. — Handbuch für den
practischen Maschinen-Constructeur. — Bücherschau.

Mettlacher Mosaikplatten.

Fortwährend assortirtes Lager im Depot in Basel,
glasirte und emailirte Wandplatten
von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, sowie Garten-
figuren und Bauornamente in einfarbiger als auch polychromer
Terracotta, genaue Imitation des Sandsteins in Korn und Farbe.

Zeichnungen stehen zu Diensten und jede weitere Auskunft über
Muster, Pläne, Vorschläge etc. ertheilt(O. B. 2517) **Heinrich Perino** in Basel, Hardstrasse 14.
Repräsentant von Villeroy & Boch in Mettlach.

Die Collection Spemann

Preis des gebundenen Bandes 1 Mark, franco per Post M. 1.25 Pf.,
ist in der Abt. begründet, den guten alten Brauch einer eigenen Hand- und Hausbibliothek
wieder zu Ehren zu bringen und den Klagen über den sprichwörtlich geworden hohen Preis deutscher
Bücher abzuheben. Ausdrückliche Bedingung durch alle Buchhandlungen und durch Dr. Spemann in Stuttgart.
Jeder Band ist einzeln käuflich. Abonnenten erhalten besondere Vergünstigungen.

Inhalt der ersten Serie:

Souise v. Frangols, (Phosphorus) Holländer.
Karl Zimmermann, Der Oberhof.
Dr. de Gerantes, Moritische Novellen.
J. G. Bernaghi, Die Salig.
August Beder, Auf Bahnen.
Nicola Bogot, Künftige Novellen.
Sophie Jungbans, Die Erbin wider Willen.
Kleine Reue Zeige, Der hinterste Teufel.
Ludwig Köpfer von Urmim, Die Kronenmacher.
Ebenfalls beginnt der zweite Jahrgang mit
Feldrain und Badweg von Ludwig Angenrader.
Setze Zeit zum Eintritt in das Abonnement.

(3949)

Schweiz. Polytechnikum in Zürich.

In Folge Resignation ist die Stelle eines Assistenten für den
Constructionsunterricht an der mechanisch-technischen Abtheilung
des schweiz. Polytechnikums neu zu besetzen.

Bewerber wollen ihre schriftlichen Anmeldungen unter Beilegung
von Zeugnissen und eines kurzen *Curriculum vitae* bis 13. Mai
d. J. an den Unterzeichneten einsenden, der über die Anstellungs-
und Besoldungsverhältnisse nähere Auskunft ertheilen wird.

Zürich, den 12. April 1882.

(H 1556 Z) Der Präsident des schweiz. Schulrathes,
C. Kappeler.

„Oesterr. Illustrierte Familien-Blätter“.

Erschienen früher (im Jahre 1818 gegründet) als „Oesterreich. Bürgerblatt“.
1858 in die „Oesterr. Illust. Familien-Blätter“ verwandelt.

Das Abonnement der „Oesterr. Illust. Familien-Blätter“ ist für Familien-
und Lesecircle, Bibliotheken, Cafés, Hotels, Restaurationen etc. etc. sehr zu
empfehlen. Jene altrenommierte illustrierte Zeitung ist das elegantest aus-
gestattete Blatt; jeder Jahrgang enthält ca. 350 Pracht-Illustrationen der
besten Meister der Zeichenkunst, durchwegs ausgewählte Romane, Novellen,
Erzählungen, Bilderräthsel, gediegene lyrische Beiträge, die Quintessenz des
Wissenswerthen aus der Gesellschaft, volkswirtschaftliche und industrielle
Nachrichten, Mittheilungen aus dem Gebiete der Wissenschaften und Künste
etc. etc.

Abonnementspreis: (wöchentliche Zusendung) pro Quartal ö. W. fl. 3.—,
oder Mark 6.—, oder Fr. 7.50. Bei ihrer grossen und einflussreichen Ver-
breitung in allen Kreisen des öffentlichen und gesellschaftlichen Lebens sind
die „Oesterr. Illust. Familien-Blätter“ eines der geeignetsten Insertionsorgane
der Gegenwart.

Insertionspreis: Die viergespaltene Nonpareillezeile 30 kr. ö. W. oder
60 Pfennige oder 75 Centimes.
(3927) Expedition der „Oesterr. Illust. Familien-Blätter“ in Wien.

Die Cementfabrik Käfnpach

empfehlte sich zur Lieferung von: **Roman- und Portland-Cement**
mit vorzüglicher Bindekraft, **hydraulischem Kalk, Cementbau-**
steinen verschiedener Formate, **Cementröhren** in allen couranten
Grössen, **Cementdrainröhren** etc. [3810]

Billigste Bedienung, Muster und Preiscurant zu Diensten.

Ausschreibung.

Die durch Beförderung erledigte Stelle eines **Adjuncten des**
Stadtingenieurs wird anmit zu öffentlicher Bewerbung ausgeschrie-
ben. Anmeldungen auf die Stelle sind bis spätestens den 20. Mai
schriftlich Herrn Stadtrath **Pestalozzi-Stadler** einzureichen, welcher
über die Obliegenheiten der Stelle Auskunft ertheilt.

Zürich, 25. April 1882.

(3950)

Aus Auftrag des Stadtrathes,
Der Stadtschreiber:
Spyri.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

[3621]

Herausgeber von „**Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen**“

Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim
a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.